

## Meister Seefeld mit Punkt zufrieden

Der FC Seefeld erreichte beim NLA-Auftakt in Appenzell gegen den FC Basel ein 9:9. Ivan Palumbo erzielte sechs Tore.

**Futsal.** - «Von den Umständen her müssen wir mit dem Remis zufrieden sein», sagt Seefeld-Trainer Mario Diethelm nach dem 9:9 im NLA-Startspiel der Ostgruppe gegen den FC Basel. «Wir wurden von den Schneefällen im Appenzell überrascht und konnten uns wegen der späten Ankunft nicht richtig auf das Spiel vorbereiten.»

So lag der amtierende Schweizer Meister bis Mitte der zweiten Halbzeit mit 3:7 im Rückstand. «Aufgrund von vier verletzten Stammspielern habe ich vier Junge ohne Futsal-Erfahrung nachgezogen», erklärte Diethelm. Trotz dieser Umstände

hätte es für Seefeld fast nach einer 9:7-Führung noch zum Sieg gereicht. Doch die Basler, bei denen diverse Beach-Soccer-Nationalspieler mitwirken, konnten nach zwei umstrittenen Schiedsrichterentscheidungen noch ausgleichen. Auf Stadtzürcher Seite stach Ivan Palumbo mit sechs Treffern heraus, bei Aufsteiger Basel war Dejan Stankovic mit sogar acht Toren der überragende Mann.

### Züri Flash in der NLB bereits Leader

Einen Sieg feiern konnte im Zürcher NLA-Duell der Runde der Union 7 Futsal Club Zürich beim 8:6 gegen das Oberländer-Team von SPVGG Züri 86. In der Gruppe 3 der Nationalliga B übernahm sogar Züri Flash mit einem 10:4-Kantersieg über den Dübendorfer Futsal Verein sogar die Tabellenspitze. (dsc)

seine vorletzte Partie gegen ein klar stärkeres Ungarn 1:3 verloren. Der internationale Meister Werner Hug von der Schachgesellschaft Zürich kam nicht zum Einsatz. Heute Dienstag steht die Schweiz, die momentan auf Rang 42 liegt, in der letzten Runde Schweden (31.) gegenüber.

### Zürcher Talente im Kader

**Triathlon.** - Mit Michelle, Nina und Julie Derron sind gleich drei Zürcher Nachwuchs-Athletinnen ins Regio-Kader (Zentralschweiz) von der Swiss-Triathlon-Selektionskommission für die Saison 2009 nominiert worden.

### Out von Voléros Männer

**Volleyball.** - Die NLB-Männer von Voléro sind in der 6. Runde des Schweizer Cups gescheitert. Die Stadtzürcher unterlagen dem gleichklassigen Martigny in 1:3-Sätzen (25:23, 15:25, 23:25, 13:25). Die Auslosung des Achtelfinals, in dem auch die Voléro-Frauen in den Wettbewerb eingreifen, findet heute Dienstag in Bern statt.